

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 31 (1941)
Heft: 11

Rubrik: Berner Wochenchronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



BERNER WOCHENCHRONIK

Bernerland

1. März. Die **Wasserversorgung** der **Freiberge** ist vollendet. Damit sind für 12 Gemeinden die primitivsten Lebensanforderungen erfüllt. Das zu versorgende Gebiet mißt 200 Quadratkilometer; die Grundwasserentnahme erfolgt aus dem St. Immertal.
3. Die gemeinnützigen **Süßmostkommissionen** des Kantons Bern haben in den einzelnen **Amtsbezirken** insgesamt total 432,097 Liter Süßmost hergestellt.
 - In **Thorberg** brennt die **größte Scheune** der Schweiz nieder. Die Viehhabe kann gerettet werden, doch sind bedeutende Vorräte vernichtet.
 - Ab 3. März dürfen laut Regierungsrats-Beschluß die **Laden- und Verkaufsgeschäfte** nach alter Übung wieder offen gehalten werden. Das Verbot der Verabreichung warmer Speisen nach 21 Uhr bleibt weiter bestehen.
 - **Staatsbeiträge** werden gesprochen: an eine Stallbaute auf der unter **Sattelalp**, Gemeinde Eggwil; an die Wasserleitung und Entwässerung **Mättenfeld-Stutz** in der Gemeinde Steffisburg, und an die Entwässerung **Lenkmöser** in Lenk.
 - Unter dem Namen **Stiftung Schloß Oberhofen** wird eine Stiftung errichtet, die bezweckt, das Schloß Oberhofen zu erwerben und der Schweiz. Eidgenossenschaft, besonders aber dem **Kanton Bern** und dem **Berner Volk** als geschichtliches Denkmal zu erhalten.
4. Ein seit 1. März in **Huttwil** vermisstes 4jähriges Knäblein wird im Stauwehr **ertrunken** aufgefunden.
 - Die Kirchgemeindeversammlung **Huttwil** beschließt einstimmig die Errichtung einer **zweiten Pfarrstelle** und die notwendigen Erweiterungsbauten im Pfarrhaus. Zum erstenmal nehmen Frauen an der Versammlung teil.
 - † in **Wichtrach** a. Lehrer und Oberstleutnant **Johann Sommer**, früher Leiter der Knabenerziehungsanstalt Enggistein.
5. Die **Evangelisch-reformierte Kirchenynode** des Kantons Bern befaßt sich mit der Motion Treier bezgl. Untersagen der kirchlichen Trauung Geschiedener, die mit 133 gegen 56 Stimmen abgelehnt wird. Vom Synodalkrat eingebrachte Vorschläge betreffend **Not der Ehecheidungen** werden angenommen.
6. Die **bernische Lehrerschaft** besteht gegenwärtig aus 2749 Primarlehrkräften und 628 Mittel Lehrern.
 - In **Langnau** erschießt beim **Spiele** mit dem **Flobertgewehr** ein 13jähriger Knabe einen 1930 geborenen Kameraden.
 - In **Burgdorf** stellen sich 4500 Primar-, 2700 Sekundar-, 50 Progymnasiums-Schüler, 800 Gymnasiasten sowie 400 Mädchen der Töchterhandelschule für den **Mehranbau** zur Verfügung.
 - In **Thun** besteht empfindliche **Wohnungsnot**.
 - Die Primarschulkommission **Signau** beschließt, das **Jugendfest** in gewohntem Rahmen durchzuführen.
 - † in **Wimmis** **Martin Holzer**, Sekundarlehrer, im Alter von 49 Jahren.
 - Die Gemeinde **Seedorf** wird gehalten, 75 Hektaren Land **mehr anzubauen**. Seedorf besitzt 1350 Hektaren Kulturland.
7. Die städtische Baudirektion **Biel** stellt ein **Arbeitsbeschaffungsprogramm** auf, das in seinem ersten Teil ein Sofort-

programm, im zweiten Arbeiten enthält, die nach und nach ausgeführt werden können. Die totale Bauumme aller ins Auge gefaßten Hoch- und Tiefbauarbeiten beläuft sich auf über 6 Millionen Franken.

8. Nördlich der Ortschaft **Béry-Neuchenette** erfolgt ein **Erdbeben**, der die Hochspannungsleitung der Bernischen Kraftwerke auf einer Länge von 300 Metern zerstört.
 - Im **Simmental**, im **Saanenland**, sowie im **Frutigtal** werden Instruktionsvorträge über den **Flachsabbau** gehalten.
 - Beim Stollenbau der Bernischen Kraftwerke in **Innersitten** gerät ein junger Familienvater unter eine ins Rutschen geratene **Steinmasse** und erleidet den Tod.
 - Die Gemeindeversammlung **Lauterbrunnen** beschließt einstimmig die ihr zugemutete Hilfeleistung der Gemeinde an das Betriebsdefizit der Berner Oberland-Bahnen (8,10 Prozent von Fr. 40,000) zu übernehmen.
9. Die **Reval-Initiative** wird im Kanton Bern bei einer Stimmbeteiligung von 51 Prozent von 17 Ämtern **verworfen** und von 13 Ämtern angenommen. **Verworfen** haben die Amtsbezirke: Bern, Biel, Burgdorf, Courtelary, Delémont, Erlach, Fraubrunnen, Franches-Montagnes, Frutigen, Interlaken, Moutier, Neuchâtel, Nidau, Porrentruy, Saanen, Ober-Simmental, Thun. **Angenommen** haben: Aarberg, Aarwangen, Büren, Konolfingen, Laufen, Laupen, Oberhasli, Schwarzenburg, Seftigen, Signau, Nieder-Simmental, Trachselwald, Wangen.

Stadt Bern

3. März. Die Berner **Straßenbahn** führt eine Aktion für **Radioempfänger** bei den Trolleybusleitungen durch.
 - Der Bernisch-kantonale Jodlerverband überträgt den stadtbarnischen Verbandsklub die Durchführung des **25jährigen Jubiläums** des kantonalen Verbandes im Jahre 1942.
 - † **Prof. Maurizio**, ein gebürtiger Bündner, in früheren Jahren Dozent für Botanik an der Technischen Hochschule Lwow, später Dozent an der Warschauer Universität, im Alter von 79 Jahren.
4. Das Eidg. Departement des Innern eröffnet einen **Wettbewerb** zur Erlangung von Entwürfen für ein **Relief** am Verbindungsbau der beiden Flügel des neuen Gebäudes der Telegraphen- und Telefonverwaltung an der Ferdinand-Hodler-Straße.
 - Die **Temperatur** im Monat Februar wird mit 0,6 Grad angegeben, was ungefähr dem mittleren Wert, wie er sich für die Jahre 1900 bis 1941, ergibt, entspricht.
 - In der Dreifaltigkeitskirche wird für den verstorbenen früheren **König Alfons XIII. von Spanien** ein feierliches **Requiem** zelebriert.
 - **Prof. Theodor Rubeli** begeht seinen 80. Geburtstag. Der Jubilar war während 42 Jahren Dozent an der Veterinär-anatomie.
7. Der **Länggastleift** begeht sein 75jähriges Jubiläum mit einem Gesellschaftsabend im Bierhübli.
8. Die **Reval-Initiative** wird in der Stadt Bern mit 14,263 Nein gegen 2201 Ja **verworfen**.